



**Evangelisches Dekanat
Dreieich-Rodgau**

Ev. Dekanat Dreieich-Rodgau • Theodor-Heuss-Ring 52 • 63128 Dietzenbach

An die Vertreterinnen und Vertreter
der Medien im Bereich des
Evangelischen Dekanats Dreieich-Rodgau

Kreis Offenbach, 27. Oktober 2025

PRESSEINFORMATION Nr. xx / 2025

Unterstützung am Lebensende

Letzte-Hilfe-Kurs

Berührungen schaffen Nähe und wirken tröstlich. Einem Menschen am Lebensende kann man noch vieles sagen - oder seine Hand halten. Wie kann man unterstützend anderen am Lebensende zu Seite stehen? Um diese und andere Fragen rund um das Thema "Sterbebegleitung" geht es in einem Letzte-Hilfe-Kurs am Samstag, 8. November 2025, von 10 bis 15 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Jügesheim, Berliner Straße 2 in Rodgau.

Letzte-Hilfe-Kurse vermitteln Basiswissen und Orientierungen sowie einfache Handgriffe. Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern praktizierte Mitmenschlichkeit, die auch in der Familie und der Nachbarschaft möglich ist. Grundwissen wird den Teilnehmenden an die Hand geben und sie werden ermutigt, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was alle Menschen am Ende des Lebens am meisten brauchen.

Die Kursleitung Annette Röder (Klinik- & Hospizpfarrerin des Evangelischen Dekanats Dreieich-Rodgau) und Heike Steidl (Ambulante Hospizkoordinatorin der Johanniter Unfallhilfe e.V.) beschreiben die Kursinhalte: "Im Kurs sprechen wir über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens. Natürlich werden auch Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht kurz eingeführt. Wir thematisieren mögliche Beschwerden, die Teil des Sterbeprozesses sein können und wie wir bei der Linderung helfen können. Wir überlegen abschließend gemeinsam, wie man Abschied nehmen kann und besprechen unsere Möglichkeiten und Grenzen".

Der Kurs wird von der Evangelischen Familienbildung im Dekanat Dreieich-Rodgau in Kooperation mit Pfarrerin Annette Röder, dem Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst der Johanniter Unfallhilfe e.V. Rodgau und der evangelischen Emmausgemeinde Jügesheim angeboten.

PRESSEINFO

Fachstellen Öffentlichkeitsarbeit

Haus der Evangelischen Kirche
Theodor-Heuss-Ring 52
63128 Dietzenbach
Telefon 0 60 74 . 484 61 - 16 / -17

Gemeinsame Mailadresse:

oeffentlichkeitsarbeit.dreieich-rodgau@ekhn.de

Kai G. Fuchs

Mobil 0 176 . 75 249 245
kai.fuchs@ekhn.de

Stephanie Kunert

Mobil 0 151 . 40 342 129
stephanie.kunert@ekhn.de

<https://dreieich-rodgau.ekhn.de>

Für die Teilnehmenden ist der Kurs kostenlos. Anmeldungen sind ab sofort möglich mit der Kursnummer AB202 auf der Homepage der Familienbildung www.familienbildung-evangelisch.de oder telefonisch unter 06074-4846150.

Das Evangelische Dekanat Dreieich-Rodgau

Das Evangelische Dekanat Dreieich-Rodgau umfasst 27 Kirchengemeinden in sechs Nachbarschaftsräumen mit rund 50 Pfarrerinnen und Pfarrern, 16 Mitarbeitenden im Gemeindepädagogischen Dienst sowie fünf Kantorinnen und Kantoren in den hauptamtlichen Verkündigungsteams für mehr als 56.000 evangelische Kirchenmitglieder im Kreis Offenbach und den Hanauer Stadtteilen Klein-Auheim und Steinheim. Es erstreckt sich von der A5 und dem Frankfurter Flughafen im Westen bis zur Mainlinie im Norden und Osten. Das Evangelische Dekanat Dreieich-Rodgau hat die Trägerschaft für 18 evangelische Kindertagesstätten und betreibt die Evangelische Familienbildung im Kirchenkreis. Das Dekanatsteam im Haus der Evangelischen Kirche in der Kreisstadt Dietzenbach engagiert sich unter anderem in der Kinder- und Jugendarbeit, der Kirchenmusik, den Handlungsfeldern Ökumene und Gesellschaftliche Verantwortung sowie in der Alten-, Klinik-, Hospiz- und der Notfallseelsorge. Präses der Dekanatssynode ist Dr. Michael Grevel, Pfarrer Steffen Held ist der Dekan, Pfarrerin Birgit Schlegel die stellvertretende Dekanin.